

Antrag

der Abgeordneten Sevim Dağdelen, Heike Hänsel, Dr. Gregor Gysi, Michel Brandt, Christine Buchholz, Dr. Diether Dehm, Matthias Höhn, Andrej Hunko, Jan Korte, Zaklin Nastic, Dr. Alexander S. Neu, Thomas Nord, Tobias Pflüger, Eva-Maria Schreiber, Helin Evrim Sommer, Alexander Ulrich, Kathrin Vogler und der Fraktion DIE LINKE.

Bundeswehr unverzüglich aus Mali abziehen

Der Bundestag wolle beschließen:

I. Der Deutsche Bundestag

macht von seinem Rückholrecht nach § 8 Parlamentsbeteiligungsgesetz Gebrauch und widerruft die Zustimmung zur Fortsetzung der Beteiligung bewaffneter deutscher Streitkräfte an der Militärmission der Europäischen Union als Beitrag zur Ausbildung der malischen Streitkräfte (EUTM Mali, Drucksache 19/19002) sowie die Zustimmung zur Fortsetzung der Beteiligung bewaffneter deutscher Streitkräfte an der Multidimensionalen Integrierten Stabilisierungsmission der Vereinten Nationen in Mali (MINUSMA, Drucksache 19/19004).

II. Der Deutsche Bundestag stellt fest,

1. dass mit dem erzwungenen Rücktritt der Regierung Ibrahim Boubacar Keitas infolge des Militärputsches in Mali am 18.8.2020 und der Errichtung einer dauerhaften Militärjunta die Grundlagen für die militärische Zusammenarbeit zwischen der Europäischen Union und Mali im Rahmen der Ausbildungsmission EUTM Mali nicht mehr gegeben sind;
2. dass sich die Rahmenbedingungen für die Erreichung der Einsatzziele der UN-Mission MINUSMA grundlegend verändert haben und nicht mehr denjenigen entsprechen, die der Entscheidung des Bundestages über die Mandatsverlängerung am 29.5.2020 zugrunde lagen, und
3. dass die internationale Militärpräsenz in Mali nicht dazu beigetragen hat, den Menschen dort Stabilität, Demokratie und Entwicklung zu bringen sowie Gewaltkonflikte um Ressourcen und islamistischen Terror einzudämmen, sondern dass sie zu einer weiteren Militarisierung der Region geführt, Missstände wie Korruption und Staatsversagen verlängert und damit gesellschaftliche Konflikte zusätzlich angeheizt hat.

III. Der Deutsche Bundestag fordert die Bundesregierung auf,

1. umgehend die operative Beteiligung der Bundeswehr an den Missionen EUTM Mali und MINUSMA zu beenden und mit dem Abzug der deutschen Soldatinnen und Soldaten aus Mali unverzüglich zu beginnen;
2. sich in der Europäischen Union (EU) für die Beendigung der Mission EUTM Mali einzusetzen und
3. sich im Sicherheitsrat der Vereinten Nationen für die Beendigung der Mission MINUSMA einzusetzen.

Berlin, den 8. September 2020

Amira Mohamed Ali, Dr. Dietmar Bartsch und Fraktion

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Fassung ersetzt.